

Prof. Dr. Christian Frevel ist Professor für Altes Testament an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum und Extraordinary Professor am Department of Old Testament Studies der University of Pretoria, South Africa.

1. Auflage 2016

Alle Rechte vorbehalten

© W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Gesamtherstellung: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Print:

ISBN 978-3-17-029228-4

E-Book-Formate:

pdf: ISBN 978-3-17-029229-1

epub: ISBN 978-3-17-029230-7

mobi: ISBN 978-3-17-029231-4

Für den Inhalt abgedruckter oder verlinkter Websites ist ausschließlich der jeweilige Betreiber verantwortlich. Die W. Kohlhammer GmbH hat keinen Einfluss auf die verknüpften Seiten und übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

# Inhalt

<b>Inhalt</b> .....	5
<b>Vorwort</b> .....	15
<b>I. Vorbemerkungen zur Historik</b> .....	17
1. Geschichtsschreibung zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft .....	17
2. Geschichte als deutende und sinnstiftende Selektion und Konstruktion .....	18
3. Minimalisten, Maximalisten und die Quellen der Geschichte Israels	20
4. Quellen einer »Geschichte Israels« .....	22
5. Wann beginnt eine »Geschichte Israels«? .....	31
6. Was bezeichnet Israel in der »Geschichte Israels«? .....	32
7. Der Raum der »Geschichte Israels« und die Bezeichnungen des Landes .....	33
8. Biblische Zahlen und Chronologien .....	35
9. Archäologische Chronologie und die Geschichte Israels .....	37
10. »Geschichte Israels« und ihr Verhältnis zu anderen Geschichten ..	41
<b>II. Vorgeschichte Israels</b> .....	42
1. Zur Historizität der Erzeltern .....	42
1.1 Die Vatergotthypothese Albrecht Alts .....	43
1.2 Abraham als historische und fiktive Person .....	44
1.3 Völkerwanderungen in der Erzelternzeit .....	44
2. Die spätbronzezeitliche Stadtstaatenkultur in Palästina .....	45
2.1 Entstehung und Entwicklung der Stadtstaaten im 2. Jt. v. Chr.	45
2.2 Religion und Gesellschaft in den spätbronzezeitlichen Städten	46
2.3 Ausbildung der ägyptischen Oberherrschaft im Neuen Reich	46
2.4 Die sog. Seevölker und der Verlust der Vormachtstellung Ägyptens .....	49
2.5 »Israel« als Teil der ägyptischen Provinz Kanaan .....	51
2.6 Die Amarna-Korrespondenz und die 'Apiru/Ḥapiru .....	52
2.7 Zwei Beispiele für die regionale Entwicklung der Stadtkultur	53
2.8 Die 'Apiru/Ḥapiru und ihr Zusammenhang mit den »Hebräern« .....	55
2.9 Die Ššw-Bauern als Teil der spätbronzezeitlichen Gesellschaft	55

3.	»Israel« in Ägypten und die früheste Erwähnung auf der Stele des Merenptah .....	56
4.	Exodus .....	58
4.1	Der Exodus in der biblischen Darstellung .....	58
4.2	Der Exodus aus historischer Sicht .....	59
4.3	Zur Plausibilität der Annahme eines historischen Exodusereignisses .....	60
4.3.1	Der Aufenthalt von Asiaten im Nildelta-Gebiet Ende des 2. Jt.s v. Chr. ....	62
4.3.2	YHWH und der Exodus .....	62
4.3.3	Die Vorratsstädte Pitom und Ramses .....	62
4.3.4	Flucht oder Vertreibung aus Ägypten .....	64
4.3.5	Zusammenfassung .....	64
4.3.6	Exodus und Monotheismus .....	64
<b>III.</b>	<b>Die Entstehung Israels in Palästina .....</b>	<b>66</b>
1.	Vorbemerkung .....	66
2.	Eine Wanderungsbewegung als Ursache der Landnahme? .....	67
3.	Der Untergang der kanaanäischen Stadtkultur .....	67
3.1	Ein komplexer Vorgang .....	68
3.2	Gründe für den Untergang der spätbronzezeitlichen Stadtkultur .....	70
4.	Die sog. Landnahme .....	72
4.1	Die biblische Darstellung der Landnahme .....	72
4.2	Landnahmemodelle .....	74
4.2.1	Das Invasionsmodell .....	74
4.2.2	Das Infiltrationsmodell .....	75
4.2.3	Das Revolutionsmodell .....	75
4.2.4	Das Evolutionsmodell .....	76
4.3	Zusammenfassende Auswertung .....	77
5.	Die Entstehung der neuen Dorfkultur im Bergland .....	77
5.1	Kontinuität und Diskontinuität zur Stadtstaatenkultur .....	78
5.2	Die Kultur der neuen Dorfbewohner und die Ethnizitätsdebatte .....	78
5.3	Zwei Beispiele für die regionale Entwicklung der Dorfkultur .....	82
5.4	Israel entsteht in und aus Kanaan – Zusammenfassung .....	83
6.	Die sog. Landnahme im Ostjordanland .....	84
6.1	Der Übergang von der Spätbronzezeit zur frühen Eisenzeit im Ostjordanland .....	85
6.2	Die Entstehung der Königreiche von Ammon, Moab und Edom .....	85
6.3	Die Siedlungsentwicklung im Ostjordanland .....	86
7.	Die sog. Richterzeit und das System der zwölf Stämme Israels .....	87
7.1	Der Gegensatz Israel ↔ Kanaan .....	87
7.2	Sozialstruktur der früheisenzeitlichen Dörfer .....	88
7.3	Noch einmal: »Israel« und die früheisenzeitliche Dorfkultur .....	89
7.4	Das System der zwölf Stämme Israels .....	91

<b>IV.</b>	<b>Die Entstehung des Königtums</b> .....	93
1.	Vorbemerkungen – Herrschaftsformen .....	93
1.1	Ri 9 und der Widerstand gegen das Königtum .....	93
1.2	Zur Verwendung soziologischer Modelle in der Diskussion ..	94
1.3	Schriftlichkeit als Kriterium der Staatlichkeit .....	94
1.4	Israel als früher Staat und der gleitende Übergang zur Staatlichkeit .....	95
1.5	Staatliche Formationsprozesse in der südlichen Levante zu Beginn des 1. Jt.s v. Chr. ....	95
1.6	Die frühen »chiefdoms« in den Kupferbergbaugebieten der Araba .....	96
2.	Die Philister in der Küstenebene .....	97
2.1	Zur Datierung der Ansiedlung der Philister .....	98
2.2	Zur Frage der Herkunft der Philister .....	100
2.3	Die Kultur der Philister .....	100
2.4	Die philistäische Pentapolis .....	102
3.	Die Ammoniter und das frühe israelitische »Königtum« .....	103
4.	Saul .....	103
4.1	Das Herrschaftsgebiet Sauls .....	104
4.2	Organisation der charismatischen Herrschaft Sauls .....	105
4.3	Die Erhebung Sauls zum König .....	105
4.4	Saul und die Konflikte mit den Philistern .....	106
4.5	Versuch der Errichtung einer dynastischen Herrschaft nach dem Tode Sauls .....	106
5.	Das Königtum Davids .....	108
5.1	Großreich, vereinte Monarchie oder »chiefdom«? Das Herrschaftsgebiet Davids .....	109
5.2	Infragestellung der Historizität Davids und die Inschrift von Dan .....	110
5.3	Der Beginn der Herrschaft Davids und der Einfluss der Philister .....	111
5.4	Das Königtum Davids nach dem Tode Sauls .....	111
5.5	Die Rolle von Khirbet Qeiyafa in der Diskussion um das Königtum Davids .....	112
5.6	Jerusalem als »Stadt Davids« .....	114
5.7	Ausdehnung der Herrschaft Davids auf den Norden .....	118
6.	Das Königtum Salomos .....	119
6.1	Salomo als Nachfolger Davids und das Herrschaftsgebiet Salomos .....	120
6.2	Die Liste der Verwaltungsbezirke Salomos 1 Kön 4,7–20 ....	121
6.3	Baumaßnahmen Salomos .....	122
6.3.1	Ein ägyptischer Feldzug als Hintergrund der Baumaßnahmen Salomos .....	122
6.3.2	Baumaßnahmen Salomos in Jerusalem .....	124
6.3.3	Zum Ausbau von Hazor, Geser und Megiddo unter Salomo ..	134

6.3.4	Exkurs: Die Chronologiedebatte in der Archäologie und das 10. Jh. v. Chr. . . . . .	139
6.3.5	Erzwungene Arbeitsleistung . . . . .	141
6.3.6	Zusammenfassung: Salomo und das 10. Jh. v. Chr. . . . . .	143
6.4	Handelsbeziehungen Salomos . . . . .	143
6.4.1	Salomo und die Königin von Saba . . . . .	143
6.4.2	Kupferbergbau und maritimer Fernhandel . . . . .	144
6.4.3	Pferdehandel Salomos . . . . .	146
6.4.4	Handel mit Phönizien . . . . .	146
6.4.5	Die Bezahlung Phöniziens durch die Abgabe von Herrschaftsansprüchen . . . . .	147
6.4.6	Zusammenfassung . . . . .	148
7.	Die sog. Reichsteilung . . . . .	148
7.1	Das Königtum Rehabeams von Juda . . . . .	149
7.2	Die Erhebung Jerobeams zum König . . . . .	151
7.3	Die Residenzen Jerobeams . . . . .	152
7.4	Die Errichtung von »Reichsheiligtümern« in Bet-El und Dan . . . . .	155
7.5	Eine These zur sog. Reichsteilung . . . . .	157
7.5.1	Hinweise aus den Königslisten und Synchronismen der Königsbücher . . . . .	158
7.5.2	Juda als Filiationkönigtum des Nordens im 9./8. Jh. v. Chr. . . . .	161
7.5.3	Hasaël und sein Einfluss auf die Loslösung Judas von Israel . . . . .	164
7.5.4	Zusammenfassung Reichsteilung . . . . .	164
8.	Der Feldzug Pharao Schischaks . . . . .	165
8.1	Probleme der Datierung des Feldzugs . . . . .	166
8.2	Die Außenpolitik Rehabeams und Jerobeams und der Anlass des Feldzugs . . . . .	167
8.3	Spuren der Zerstörung im 10. Jh. v. Chr. . . . .	168
8.4	Ein Stelenfragment aus Megiddo . . . . .	169
8.5	Ägyptische Dominanz in Palästina im 10. und 9. Jh. v. Chr. . .	170
<b>V.</b>	<b>Geschichte Israels und Judas . . . . .</b>	<b>172</b>
1.	Überblick über die Geschichte des neuassyrischen Großreiches . . .	173
2.	Quellenlage und regionale Entwicklung . . . . .	175
2.1	Der Rückgriff auf Listenmaterial in der biblischen Darstellung . . . . .	175
2.2	Synchronistische Übersicht der Könige von Israel und Juda . . . . .	178
2.3	Zuverlässigkeit der biblischen Angaben . . . . .	181
2.4	Außerbiblische Erwähnungen der Könige Israels und Judas . . . . .	183
2.5	Die Entwicklung Judas im Vergleich mit Israel . . . . .	184
2.6	Die Entwicklung Israels und die Aramäer . . . . .	185
2.6.1	»Herkunft« und Entstehung der Aramäer . . . . .	186
2.6.2	Die politische Bedeutung der Aramäer im 1. Jt.s v. Chr. . . . .	187
2.6.3	Lokale aramäische Häuptlingstümer . . . . .	187
2.6.4	Geschur . . . . .	188
2.6.5	Aram und Israel im 9. Jh. v. Chr. . . . .	190
3.	Israel und Juda unter den Omriden . . . . .	191

3.1	Das Königtum in Israel von Jerobeam bis Omri	192
3.2	Auseinandersetzungen mit Juda und Konsolidierung der Herrschaft im Norden	193
3.2.1	Ben-Hadad, Hasaël und die Herrschaft Israels im Norden	194
3.2.2	Ausdehnung der Herrschaft der Omriden nach Transjordanien	194
3.2.3	Das Herrschaftsgebiet der Omriden im Westen bis zur Küste	196
3.3	Außen- und Innenpolitik der Omriden	197
3.3.1	Heiratspolitik	197
3.3.2	Staatliche Verwaltung, Wirtschafts- und Steuerpolitik	197
3.3.3	Baumaßnahmen der Omriden	199
3.4	Die antiassyrische Koalition unter Ahab	202
3.5	Die Abhängigkeit Judas von Israel	203
3.5.1	Politische und militärische Allianzen zwischen Juda und Israel	204
3.5.2	Omriden in Juda im 9./8. Jh. v. Chr.	204
3.5.3	West- und Südexpansion Judas im 9. Jh. v. Chr.	209
3.5.4	Handelsaktivitäten Israels im Süden	211
4.	Der Putsch Jehus und die Herrschaft der Nimschiden im 9./8. Jh. v. Chr.	213
4.1	Auseinandersetzungen Israels mit den Aramäern und das Ende der Omriden	214
4.2	Die These von einer Vasallität Jehus und die Inschrift von Dan	216
4.3	Der Sturz Ataljas und sein Zusammenhang mit dem Putsch Jehus	218
4.3.1	Zum politischen Hintergrund Ataljas	219
4.3.2	Joasch von Jerusalem im Kontext des Sturzes der Atalja	220
4.3.3	Nimschiden in Jerusalem	220
4.4	Die aramäische Expansion unter Hasaël	221
4.5	Joasch und die aramäische Dominanz im 8. Jh. v. Chr.	223
4.5.1	Joasch von Samaria als aramäischer Vasall	223
4.5.2	Joasch von Samaria versucht die Loslösung von Damaskus	224
4.5.3	Die »Ermordung« Joaschs von Juda und die Installation Amazjas als Nachfolger	225
4.6	Das Königtum Amazjas von Juda und die erneute Abhängigkeit von Samaria	226
4.7	Jotam und die letzten Nimschiden in Jerusalem	227
4.8	Die lange Regierungszeit Asarjas/Usijas und die Koregent-schaften Jotams und Ahas'	229
4.9	Der wirtschaftliche Aufschwung unter Jerobeam II.	230
4.10	Kultbezogene Notizen und Renovierungsarbeiten am Tempel im 9./8. Jh. v. Chr.	231
5.	Juda unter assyrischem Einfluss und der Untergang Israels 720 v. Chr.	234
5.1	Die Entwicklung Judas im 8. Jh. v. Chr.	235

5.2	Die assyrische Expansionspolitik und ihre Folgen	238
5.3	Ahas als neuassyrischer Vasall	239
5.4	Der Versuch einer Wiederauflage der antiassyrischen Koalition	240
5.5	Der Bau eines neuen Altars in Jerusalem und die Frage der Assyrisierung des Kultes	240
5.6	Strafexpedition Tiglat-Pileasers III. und die Einsetzung Hoscheas	241
5.7	Der Abfall Hoscheas und die Belagerung Samarias	242
5.8	Eingliederung in das neuassyrische Provinzsystem	243
5.9	Deportation von Bevölkerung im Norden	243
6.	Juda nach dem Untergang Israels unter Hiskija bis 701 v. Chr.	245
6.1	Entwicklung Jerusalems im 8. Jh. v. Chr.	246
6.1.1	Die Diskussion um die Ausdehnung der Stadt nach Westen	246
6.1.2	Demographische Entwicklung Jerusalems im 8./7. Jh. v. Chr.	247
6.1.3	Der Ausbau der Wasserversorgung im 8./7. Jh. v. Chr.	247
6.2	Anwachsen der Schriftzeugnisse und Ausbau der Verwaltung	249
6.3	Zu archäologischen Hinweisen auf eine Kulturreform Hiskijas	252
6.4	Außenpolitik Hiskijas am Ende des 8. Jhs v. Chr.	253
6.5	Der Feldzug Sanheribs und die Eroberung von Lachisch 701 v. Chr.	254
6.5.1	Die Eroberung von Lachisch	257
6.5.2	Zerstörungen im Zusammenhang mit dem Feldzug Sanheribs	257
6.5.3	Folgen des Feldzugs Sanheribs in Juda	258
6.6	Der Abzug Sanheribs von Jerusalem 701 v. Chr.	259
6.7	Die Unterwerfung Judas durch Sanherib	260
7.	Juda im 7. Jh. v. Chr. unter Manasse	260
7.1	Die Außenpolitik Manasses und der Zugriff der Assyrer auf Ägypten	261
7.2	Die Diskrepanz zwischen dem biblischen und dem historischen Manassebild	261
7.3	Manasse als treuer Vasall Assurs	262
7.4	Der wirtschaftliche Ausbau des Reiches unter Manasse	262
7.5	Assyrischer Kulturdruck und religiöse Entwicklung unter Manasse	263
8.	Juda im Kräftespiel zwischen Assur, Babylon und Ägypten – Joschija	264
8.1	Innenpolitische Widerstände gegen Assur und die Einsetzung Joschijas	265
8.2	Der Niedergang des assyrischen Großreiches und die Neubabylonier	265
8.3	Juda unter ägyptischer Kontrolle	266
8.4	Keine signifikante Ausdehnung der Reichsgrenzen unter Joschija	266
8.5	Die Kulturreform Joschijas	267
8.6	Der Tod Joschijas und die Absetzung Joahas	269

9.	Juda als babylonische Provinz und das Ende des Staates Juda . . . .	270
9.1	Jojakim als neubabylonischer Vasall und der Abfall von Babylon 601 v. Chr. . . . .	270
9.2	Die erste Eroberung Jerusalems 597/96 v. Chr. . . . .	271
9.3	Deportation der judäischen Bevölkerung . . . . .	272
9.4	Zidkija und die trügerische Hoffnung auf Ägypten . . . . .	274
9.5	Die zweite Eroberung Jerusalems 588/87 v. Chr. . . . .	274
9.5.1	Unterbrechung der Belagerung Jerusalems . . . . .	274
9.5.2	Die Einnahme der Stadt Jerusalems und die Flucht Zidkijas . . . . .	275
9.5.3	Die Zerstörung des Tempels . . . . .	276
9.5.4	Auswirkungen der Strafaktion auf Juda und die Rolle der Edomiter . . . . .	276
10.	Juda nach dem Untergang des Staates bis zum Ende des Exils . . . .	278
10.1	Kontinuität und Diskontinuität nach der Eroberung Jerusalems . . . . .	278
10.2	Gedalja als babylonischer Verwaltungsbeamter . . . . .	279
10.3	Eine dritte Deportation nach der Ermordung Gedaljas? . . . . .	281
11.	Die babylonische und ägyptische Diaspora . . . . .	283
11.1	Die babylonische Diaspora . . . . .	283
11.2	Judäer in Ägypten und die Militärkolonie auf der Nilinsel Elephantine . . . . .	284
<b>VI.</b>	<b>Geschichte Israels in der Perserzeit . . . . .</b>	<b>287</b>
1.	Überblick über die Geschichte des persischen Großreiches . . . . .	287
1.1	Kyrus der Große und der Untergang des babylonischen Reiches . . . . .	288
1.2	Kambyses, Aufstände in Persepolis und die Machtübernahme des Darius I. . . . .	289
1.3	Die Instabilität des Reiches nach dem Abfall Ägyptens . . . . .	290
2.	Organisation und Verwaltung des Perserreiches . . . . .	290
2.1	Persische Toleranzpolitik . . . . .	291
2.2	Das Verwaltungssystem des persischen Reiches . . . . .	291
2.3	Steuern und Abgaben . . . . .	292
3.	Die Provinz Jehud und ihr politischer Status . . . . .	297
3.1	Grenzen der Provinz Jehud . . . . .	298
3.2	Wirtschaftlicher Aufschwung im 5. Jh. v. Chr. . . . .	300
3.3	Politischer Status der Provinz Jehud . . . . .	300
4.	Das Kyrus-Edikt und die Rückkehr aus dem Exil . . . . .	301
4.1	Zur Überlieferung des Kyrus-Ediktes . . . . .	302
4.2	Zur Infragestellung der Authentizität des Kyrus-Ediktes . . . . .	302
4.3	Plausibilität der Rückführung der Tempelgeräte . . . . .	303
4.4	Die Rückkehr der Exulanten und die demographische Entwicklung in Jehud . . . . .	304
5.	Restauration Jerusalems und der Bau des Zweiten Tempels . . . . .	304
5.1	Jerusalems Zustand in der Mitte des 6. Jh.s v. Chr. . . . .	305
5.2	Scheschbazzar und der Baubeginn des Zweiten Tempels . . . .	306

5.3	Serubbabel und der Wiederaufbau des Tempels	307
5.4	Widerstand gegen den Tempelbau	307
5.5	Datierung des Tempelbaus	308
5.6	Einweihung des Zweiten Tempels 515 v. Chr.	309
6.	Die Reorganisation der Gemeinde unter Nehemia	310
6.1	Der Bericht Nehemias und die Frage seiner Authentizität	310
6.2	Nehemia als Statthalter und die Datierung seines Wirkens	311
6.3	Die Restauration des Mauersystems Jerusalems	311
6.4	Weitere Maßnahmen Nehemias	313
7.	Die Mission Esras	314
7.1	Die biblische Darstellung	314
7.2	Probleme des zeitgleichen Wirkens Esras und Nehemias	315
7.3	Datierung der Mission Esras	315
7.4	Zur Frage der Historizität der Maßnahmen Esras	315
7.4.1	Die sog. Reichsautorisation der Tora	316
7.4.2	Esra als Idealgestalt	316
7.4.3	Die Scheidung der Mischehen unter Esra	317
8.	Samaria, die Samarier und die Samaritaner	317
8.1	Entwicklung der persischen Provinz Samaria	319
8.2	Das sog. samaritanische Schisma	321
8.3	Das Heiligtum auf dem Garizim	322
9.	Heiligtümer in der Perserzeit und die pluriforme Gestalt der YHWH-Verehrung	323
10.	Die Perserzeit als formative Periode des späteren Judentums – Zusammenfassung	327
<b>VII.</b>	<b>Geschichte Israels in hellenistischer Zeit</b>	<b>328</b>
1.	Überblick über die Geschichte der hellenistischen Epoche	328
1.1	Das Ende des Perserreiches und der Aufstieg Alexanders	329
1.2	Der Tod Alexanders und die Kämpfe der Diadochen	329
1.3	Machtkämpfe zwischen Ptolemäern und Seleukiden	330
1.3.1	Antiochus III. dehnt seine Herrschaft aus	331
1.3.2	Die kulttheologische Restauration in Jerusalem unter Simeon II.	331
1.3.3	Beziehungen zu Ägypten und ihre Auswirkungen auf Juda	331
1.4	Entwicklungen im 2. Jh. v. Chr.	332
1.4.1	Das Erstarken der Römer und die Begrenzung der seleukidischen Macht	332
1.4.2	Tempelplünderungen Antiochus' III. und ihre Folgen	332
2.	Hellenismus	333
2.1	Der Begriff Hellenismus	333
2.2	Hellenisierung	334
2.2.1	Wādī d-Dāliye und die Frage der vor-alexandrinischen Hellenisierung	334
2.2.2	Alexandria als Symbolisierung der Weltherrschaft der Ptolemäer	336

2.2.3	Die Entstehung der Septuaginta in Alexandria	337
2.2.4	Gymnasion und Ephebeion als Ausdruck der Hellenisierung	338
3.	Wirtschaft, Verwaltung und Organisation der hellenistischen Reiche	339
3.1	Die Hyparchien und der Provinzstatus Judäas	339
3.2	Wirtschaft und Steuersystem in der Provinz Judäa und die sozialen Folgen	340
3.3	Organisation der Diasporajuden in Ägypten im 2. Jh. v. Chr.	341
4.	Tobiaden, Oniaden und die Hintergründe des Makkabäeraufstandes	342
4.1	Die Familie der Tobiaden und ihre Vorgeschichte	342
4.2	Die Entwicklungen unter Onias II. und die Flucht Hyrkans in das Ostjordanland	342
4.3	Das Amt des Hohepriesters	343
4.4	Konflikte zwischen proseleukidischen und proptolemäischen Parteigängern	345
4.5	Die Heliodor-Affäre	345
4.6	Die Absetzung des Onias III.	346
4.7	Der Tempel in Ägypten (Leontopolis/Heliopolis)	346
4.8	Die Hellenisierung Jerusalems unter Jason	346
4.9	Die Absetzung Jasons als Hohepriester	347
4.9.1	Menelaus erwirbt das Hohepriesteramt	347
4.9.2	Der Widerstand gegen Menelaus und die Entstehung der Gemeinde in Qumran	348
5.	Die Krise unter Antiochus IV. und der Makkabäeraufstand	348
5.1	Die Ägyptenpolitik von Antiochus IV.	348
5.2	Jason ergreift erneut die Macht in Jerusalem	349
5.3	Einordnung und Bewertung der Maßnahmen von Antiochus IV.	349
5.3.1	Die Rolle des Hohepriesters Menelaus	350
5.3.2	Die Maßnahmen von Antiochus IV.	350
5.3.3	Der Gräuël der Verwüstung	351
5.4	Der Makkabäeraufstand	351
5.4.1	Ausweitung der politischen Ziele des Aufstandes	351
5.4.2	Die Eroberung Jerusalems und die Wiedereinweihung des Tempels 164 v. Chr.	352
5.4.3	Lysias und erste Misserfolge der Makkabäer	352
5.4.4	Alkimus und das Abdrängen der Makkabäer in den Untergrund	353
6.	Die Hasmonäer	353
6.1	Eine Parallelregierung in Michmas	354
6.2	Jonatan als Hohepriester in Jerusalem	354
6.3	Der Anschluss an die Seleukiden und der Machtzuwachs unter Jonatan	355
6.4	Juda als teilautonomer Staat unter Simeon	355
6.5	Johannes Hyrkan I.	357
6.6	Der Hasmonäerstaat unter Aristobul I. und Alexander Jannai	358

6.7	Salome Alexandra und der Machtkampf nach ihrem Tod . . .	359
6.8	Das Eingreifen der Römer und das Ende des hasmonäischen Staates . . . . .	359
6.9	Religiöse Gruppierungen in der Hasmonäerzeit . . . . .	360
6.9.1	Pharisäer . . . . .	361
6.9.2	Sadduzäer . . . . .	362
6.9.3	Essener und die Siedlung von H̱irbet Qumrān . . . . .	363
<b>VIII.</b>	<b>Geschichte Israels in römischer Zeit – Ein Ausblick . . . . .</b>	<b>367</b>
1.	Neuordnung Palästinas unter römischer Herrschaft . . . . .	367
2.	Die Aufstände Alexanders und Antigonos' . . . . .	368
3.	Judäa nach dem Sieg Cäsars . . . . .	368
4.	Herodes der Große . . . . .	369
4.1	Das Zerrbild des Despoten Herodes . . . . .	370
4.2	Die Baupolitik des Herodes . . . . .	370
4.3	Der herodianische Tempel in Jerusalem . . . . .	370
4.4	Konflikte um das politische Erbe des Herodes . . . . .	372
5.	Die Nachfolger des Herodes . . . . .	372
5.1	Das Unvermögen des Archelaus und die Neuorganisation in Judäa . . . . .	372
5.2	Herodes Agrippa I. und die Konflikte um den Kaiserkult . . . .	373
6.	Der jüdische Krieg 66–70 n. Chr. . . . .	374
6.1	Hintergründe und Beginn der jüdischen Erhebung . . . . .	374
6.2	Das Ausgreifen des militärischen Widerstands der Zeloten . .	374
6.3	Das Eingreifen Roms durch Titus und die Zerstörung des Tempels . . . . .	375
6.4	Masada . . . . .	376
6.5	Die Neuformierung des Judentums nach der Zerstörung des Tempels . . . . .	376
7.	Der Bar-Kochba-Aufstand 132–135 n. Chr. . . . .	377
<b>IX.</b>	<b>Nachwort . . . . .</b>	<b>381</b>
<b>X.</b>	<b>Anhänge . . . . .</b>	<b>383</b>
	Glossar ausgewählter Fachtermini . . . . .	383
	Hinweise zum Gebrauch und auf die verwendeten Textausgaben . . . . .	388
	Allgemeine und übergreifende Literatur . . . . .	388
	Karten zur Geschichte Israels . . . . .	391
	Ortsnamen mit Koordinaten . . . . .	403
	Quellennachweis der Karten . . . . .	409
	Quellennachweis der Abbildungen . . . . .	410
	Register . . . . .	414